



*Und reichst du uns den schweren Kelch, den bittern
des Leids, gefüllt bis an den höchsten Rand,
so nehmen wir ihn dankbar ohne Zittern
aus deiner guten und geliebten Hand.*

Dietrich Bonhoeffer

Prälat

Hermann Scheipers

*24. Juli 1913  1. August 1937 +2. Juni 2016

Prälat Hermann Scheipers konnte auf ein ganzes Jahrhundert zurückblicken, das ihn geprägt hat, das er aber ebenso aktiv mitgestaltete. In Ochtrup geboren, wurde er 1937 in Bautzen zum Priester geweiht. Seine erste Kaplanstelle war Hubertusburg/Leipzig. Bereits drei Jahre später wurde er vom NS-Regime verhaftet und im Konzentrationslager Dachau inhaftiert. Die Jahre dort waren prägend für sein Leben. Nach dem Krieg blieb er seinem Bistum Dresden-Meißen treu und war nach mehreren Stationen ab 1960 für 23 Jahre Pfarrer in Schirgiswalde. Nach einigen Jahren als Emeritus in Münster-Amelsbüren verbrachte er seine letzten 26 Lebensjahre in seiner Geburtsstadt Ochtrup.

Wir danken Herman Scheipers sehr für sein Lebenszeugnis als Priester, das er mit Klarheit und Kraft auch unter den widrigsten Bedingungen wie dem KZ Dachau oder der Diktatur der DDR gegeben hat. Seine Standfestigkeit in den eigenen Überzeugungen, seinen Mut und das unbedingte Vertrauen in den rettenden Gott werden uns weiterhin ein Zeichen sein. Ebenso danken wir ihm für seinen priesterlich-seelsorglichen Dienst, den er in unserer Gemeinde in Ochtrup geleistet hat.

In der Hoffnung und im festen Vertrauen auf die Auferstehung bleiben wir mit Hermann Scheipers verbunden.

Josef Scheipers
für die Familie

Christa Feldevert
Betreuerin

Stefan Hörstrup
Pfarrer

Michael Tombült
für den Pfarreirat

Dr. Manfred Koers
für den Kirchenvorstand

48607 Ochtrup, Kolpingstraße 1

Das Requiem für unseren Verstorbenen feiern wir am Samstag, 11. Juni 2016, um 10.00 Uhr in der Pfarrkirche St. Lamberti in Ochtrup. Anschließend findet die Beisetzung auf dem Friedhof Alte Maate statt. Am Freitag, 10. Juni 2016, um 18.00 Uhr halten wir ein Totengebet für unseren Verstorbenen in St. Lamberti.

Nach der Beisetzung laden wir ein in die Gaststätte Happens Hof, Ochtrup, Oster 238.

Statt angedachter Kranz- oder Blumenspenden bat der Verstorbene um eine Spende zugunsten des Internationalen Katholischen Missionswerkes Missio (IBAN: DE23 3706 0193 0000 1221 22, BIC: GENODED1PAX, Stichwort: Prälat Scheipers).